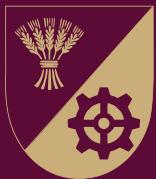




STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

36. Jahrgang | 437. Ausgabe

Samstag, 20. Dezember 2025

Ausgabe 12/2025

*Das Licht der Weihnacht leuchtet über unsere Stadt und
schenkt uns Hoffnung für das neue Jahr.*

Frohe Weihnachten 2025



Foto: Stadtverwaltung Stollberg/Archiv



Liebe Bürgerschaft unserer Stadt,

die Zeit des Advents und der Weihnacht ist für unsere Heimat eine wahrlich besondere Zeit. Das Erzgebirge stellt Pyramiden auf, in den Fenstern leuchten die Schwibbögen, um das Dunkel der Jahreszeit zu erhellen.

Lasst den Zauber dieses von alters her auf uns überkommenen Brauches wirken, lasst uns versuchen, einen Hauch dessen zu erhaschen, was die Erzählungen der Weihnachtszeit unseren Vorfahren bedeuteten.

Fern ab der heutigen Zeit, als das Leben noch von Grund auf Kampf bedeutete und das Recht ausschließlich das des Stärkeren war, bedeutete der Traum der Weihnacht, dass ein Übermächtiger sich als Mensch in die Armut dieser Welt gebären ließ, um den um ihn herum Lebenden zu zeigen, dass sie nicht im Kampf, sondern in gegenseitiger Wertschätzung miteinander leben konnten. Der, der durch seine Macht seinen Willen jederzeit durchsetzen konnte, verzichtete auf seine Kraft und wollte den Frieden durch Worte, im Miteinander erreichen.

Versuchen wir, bis zum Ende des Jahres das Trennende beiseite zu schieben und das Gemeinsame in den Mittelpunkt zu stellen.

Die Weihnacht ist eine wichtige Grundlage unserer Kultur, unseres Umganges miteinander. Im Vergeben liegt die große Stärke Europas – auch wenn gerade das letzte Jahrhundert von dieser Stärke viel zu wenig gesehen hatte.

Trotz aller Irrungen sind das Verzeihen, das Darüber hinwegsehen, das Nichtnachtragen der rote Faden, der sich durch unsere Geschichte zieht und der es uns heute ermöglicht, im Haus Europa zusammen zu leben.

Frieden, Miteinander beginnt im Kleinen, unter Geschwistern, in der Familie, im Dorf und der Stadt.

Ich wünsche uns allen, die Kraft zu fühlen, die darin steckt, sich wieder als Gemeinschaft zu erleben, als Geschwister, als Familie, als Dorf und als Stadt.

Wir Menschen, die wir der Wildnis einst ohne dickes Fell, ohne Bärenkräfte und ohne die Beißkraft eines Löwen ausgeliefert waren, konnten nur durch eine Fähigkeit überleben: im Miteinander.

Lasst uns zur Weihnachtszeit am Kamin oder am Feuer im Garten an diese ewige Geschichte erinnern, im Kreis unserer Lieben, mit der Zuversicht im Sinn, so zusammen zu stehen und unsere Gemeinschaft zu besiegen.

Das Erzgebirge war nie ein Paradies, in dem der Honig vom Himmel tropfte, es war immer Heimat und zu Hause derer, die im Schweiße ihres Angesichts für die Ihren sorgten.

Weihnacht war die Zeit des Jahres, in der draußen alles kalt und unwirtlich, drinnen alle zusammensaßen, die gemeinsam durchs Jahr gekommen waren.

Lasst uns die Weihnacht auch heute wieder so feiern – mit denen, die gemeinsam das Jahr verbracht, vielleicht ohne dabei immer Danke gesagt zu haben. Jetzt haben wir die Zeit, Danke zu sagen!

Glückauf!



Marcel Schmidt
Bürgermeister



■ Postanschrift:
Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:
Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ Bürgerservice Stollberg

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12 Uhr
Samstag	09:00 bis 11:00 Uhr (1. und 3. Samstag im Monat)

Wir bitten um Terminabsprache!

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@
stollberg-erzgebirge.de

■ Fachämter und Stadtkasse

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Standesamt

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Stadtbibliothek

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@
stollberg-erzgebirge.de

■ Folgende Beschlüsse wurden vom Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.12.2025 gefasst

Beschluss zur Bestellung von Herrn Alexander Korb zum weiteren Geschäftsführer der Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH

Beschlussnummer: 25/105/085

Beschluss über die „Kommunale Wärmeplanung der Stadt Stollberg“ in der Fassung vom November 2025

Beschlussnummer: 25/093/086

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für den Gehweganbau an der August-Bebel-Straße in Gablenz, 3. BA (Ortsmitte von Haus Nr. 34 bis Ortsausgang in Richtung Mitteldorf)

Beschlussnummer: 25/100/087

Beschluss zur Beteiligung am Projektaufruf des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit dem Vorhaben: „Errichtung einer Schwimmhalle zur Komplettierung des Sportareals“

Beschlussnummer: 25/101/088

Beschluss zur Beteiligung am Projektaufruf des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit dem Vorhaben: „Ersatzneubau Sanitärtrakt Turnhalle Mitteldorf“

Beschlussnummer: 25/102/089

Verordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. über die Erhebung von Gebühren für das Ausstellen von Bewohnerparkausweisen (Bewohnerparkausweisgebührenverordnung) (Quartier Feldstraße/Fabrikstraße)

Beschlussnummer: 25/092/090

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH für das Geschäftsjahr 2024

Beschlussnummer: 25/094/091

Beschluss zur Entlastung des Geschäftsführers der Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH für das Geschäftsjahr 2024

Beschlussnummer 25/095/092

Beschluss zur Entlastung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH für das Geschäftsjahr 2024

Beschlussnummer: 25/096/093

Beschluss zur Prolongation des Gesellschafterdarlehens aus 2024 für die Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH

Beschlussnummer: 25/103/094

Beschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. zur Annahme von Geld- und Sachspenden

Beschlussnummer: 25/104/095

Beschluss zur Vertretung im Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen

Beschlussnummer: 25/098/096

Bestimmung eines neuen Aufsichtsratsmitgliedes der Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH

Beschlussnummer: 25/099/097

■ Einladung

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg/Erzgeb. und Ortsteile sind zu folgender Sitzung des Stadtrates herzlich in den Sitzungssaal im Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen:

- Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete am 12. Januar 2026 | Beginn: 15:30 Uhr
- Verwaltungs- und Finanzausschuss am 19. Januar 2026 | Beginn: 17:30 Uhr

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

■ Der Stollberger Seniorenbeauftragte informiert

Ein Zusammentreffen mit dem Seniorenbeauftragten, Eckhard Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1, statt.

Herr Zimmermann bittet um Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung – er ist unter der Telefonnummer: **037296 87484** erreichbar.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.12.2025 die Bewohnerparkausweisgebührenverordnung (Beschlussnummer: 25/092/090) beschlossen.

Anlage 1 zur Beschlussnummer: 25/092/090

Satzungsausfertigung

Verordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/ Erzgeb. über die Erhebung von Gebühren für das Ausstellen von Bewohnerparkausweisen im Quartier Feldstraße/ Fabrikstraße (Bewohnerparkausweisgebührenverordnung)

Aufgrund des § 6a Abs. 5a Straßenverkehrsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert am 23.10.2024 BGBl. I S. 323) m. W. v. 15.04.2025, des Artikels 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung für das Ausstellen von Parkausweisen in städtischen Quartieren vom 3. April 2022, gültig ab 12. Mai 2022, und des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. in seiner Sitzung am 8. Dezember 2025 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für das städtische Quartier „Feldstraße/ Fabrikstraße“ (Anlage 1).

Sie regelt die Erhebung von Gebühren für die Erteilung eines Bewohnerparkausweises für die Fahrradstraße Feldstraße (Anlage 2), welche nach § 45 Abs. 1b Nr. 2a der Straßenverkehrsordnung (StVO) als Bewohnerparkgebiet ausgewiesen ist.

§ 2 Gebührenpflicht

- (1) Für das Ausstellen eines Bewohnerparkausweises werden Gebühren nach Maßgabe dieser Verordnung erhoben.
 - (2) Zur Zahlung der Gebühr ist die Person verpflichtet,
 1. die den Antrag gestellt hat.
 2. welche die Gebührenschuld durch eine gegenüber der Stadt abgegebene schriftliche oder elektronische Erklärung übernommen hat.
 3. welche für die Gebührenschuld anderer haftet.
 - (3) Mehrere Gebührenschuldnerinnen oder Gebührenschuldner haften gesamtschuldnerisch.
 - (4) Die Gebühr wird bei Erteilung des Bewohnerparkausweises fällig.
 - (5) Eine teilweise Erstattung der Gebühren bei Nichtinanspruchnahme kann anteilig auf Antrag nach angefangenen Monaten der Inanspruchnahme erfolgen. Ein Verwaltungskostenanteil in Höhe von 30,00 Euro wird nicht erstattet.
- 3 Gebührenzeitraum**
- (1) Das Ausstellen eines Bewohnerparkausweises kann für den Zeitraum von 6 oder 12 Monaten beantragt werden.
 - (2) Die Gültigkeitsdauer des Bewohnerparkausweises beginnt zum 1. des Folgemonats nach dem Ausstellen.

§ 4 Grundlagen der Gebührenbemessung, Gebührenhöhe

- (1) Die Gebühren für das Ausstellen der Bewohnerparkausweise werden unter Berücksichtigung des Personal- und Sachaufwandes, der Bedeutung der Parkmöglichkeiten, deren wirtschaftlichen Wert oder des sonstigen Nutzens der Parkmöglichkeiten für die Bewohnerinnen und Bewohner festgelegt.
- (2) Für ein Jahr beträgt die Höhe der Gebühr für einen Bewohnerparkausweis 210,00 Euro. Für Bewohnerparkausweise mit einer Gültigkeit von 6 Monaten beträgt die Gebühr 105,00 Euro.
- (3) Für Fahrzeuge mit einer Länge von mehr als 5,60 Meter wird kein Bewohnerparkausweis ausgestellt.
- (4) Für Änderungen auf dem Bewohnerparkausweis sowie die

Ersatzausstellung aufgrund von Verlust wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 Euro erhoben. Unter Änderungen fällt insbesondere ein Fahrzeugwechsel. Die Inhaberinnen und Inhaber eines Bewohnerparkausweises sind verpflichtet, entsprechende Änderungen der ausstellenden Behörde unverzüglich mitzuteilen. Die Gültigkeitsdauer des Bewohnerparkausweises wird durch eine Änderung in Sinne der Sätze 1 und 2 nicht berührt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt am 01.03.2026 in Kraft.

Folgende Anlagen sind Bestandteil dieser Bewohnerparkausweisgebührenverordnung:

Anlage 2: Karte städtisches Quartier „Feldstraße/ Fabrikstraße“

Anlage 3: Karte Fahrradstraße Feldstraße

Anlage 4: Kostenkalkulation

Stollberg/Erzgeb., 09.12.2025



Marcel Schmidt, Oberbürgermeister



■ Ortsübliche Bekanntgabe zum Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Stollberg für das Berichtsjahr 2024

Gemäß § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung ist dem Gemeinde- bzw. Stadtrat jährlich ein Bericht über die Eigenbetriebe, die Zweckverbände und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorzulegen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Dem Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg wurde am 08.12.2025 in öffentlicher Sitzung der Beteiligungsbericht für das Berichtsjahr 2024 vorgelegt. Gemäß § 99 (4) der Sächsischen Gemeindeordnung besteht ganzjährig die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Beteiligungsberichtes zu den allgemeinen Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1 in 09366 Stollberg.

Stollberg, 09.12.2025



Marcel Schmidt, Oberbürgermeister

■ Öffnungszeiten zwischen den Feiertagen

Vom 29. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 bleibt die Stadtverwaltung geschlossen und die Stadtkasse ist vom 22. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 geschlossen.

Wir wünschen eine besinnliche Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 2026 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 31. Januar 2026**. Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 16. Januar 2026**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der 16. Januar 2026. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0 | **E-Mail:** anzeigen@riedel-verlag.de, **Internet:** www.riedel-verlag.de

■ Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Anmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283.

Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: christoph.jenatschke@friedensrichter.de möglich.

■ Dank und Ausblick ins neue Jahr

Liebe Leser,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns – und wir möchten uns herzlich bei allen Lesern bedanken. Auch im kommenden Jahr wird es sicher viele Veränderungen und Herausforderungen geben – doch eines bleibt unverändert: unser Informations- und Mitteilungsblatt „Stollberger Stadtanzeiger“.

Deshalb laden wir Sie ein, uns Ihre Ideen, Geschichten und Beiträge zu schicken. Ob Reportagen, Kommentare, Fotos oder kleine kreative Texte – wir freuen uns über Einsendung, die unsere Ausgaben bereichern.

Alle Beiträge schicken Sie bitte an:

stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de

Herzlichen Dank und auf ein inspirierendes Jahr 2026!

Ihre Redaktion

■ „STOLLBERGER STADTANZEIGER“ Redaktions- und Erscheinungstermine 2026

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Januar	Freitag, 16.01.	Samstag, 31.01.
Februar	Freitag, 13.02.	Samstag, 28.02.
März	Freitag, 13.03.	Samstag, 28.03.
April	Freitag, 10.04.	Samstag, 25.04.
Mai	Freitag, 15.05.	Samstag, 30.05.
Juni	Freitag, 12.06.	Samstag, 27.06.
Juli	Freitag, 10.07.	Samstag, 25.07.
August	Freitag, 14.08.	Samstag, 29.08.
September	Freitag, 11.09.	Samstag, 26.09.
Oktober	Freitag, 09.10.	Samstag, 24.10.
November	Donnerstag, 12.11.	Samstag, 28.11.
Dezember	Freitag, 04.12.	Samstag, 19.12.



**AKTUELLE INFORMATIONEN IMMER AUF UNSERER HOMEPAGE:
WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE**

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 07.12.2025

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
58/25	Stollberg, Kaufland	Geld
60/25	Stollberg, Bücher Walther	Mädchen-Mütze
62/25	Stollberg, B 180 Höhe Abzweig Mitteldorf	2 große Big-Bag Hebesäcke

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S23/25	Niederdorf, August-Bebel-Straße 13 Schlüsseltasche mit Autoschlüssel, einzelner Schlüssel und Geld
S24/25	Stollberg, Oberdorfer Wald – Autoschlüssel
S26/25	Stollberg, Parkplatz Volksbank-Filiale 7 Schlüssel am großen Karabiner 6 Schlüssel am großen Karabiner

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK. Der „Stollberger Stadtanzeiger“ ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des „Stollberger Stadtanzeiger“ als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an. Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den „Stollberger Stadtanzeiger“ adressiert in den Briefkasten bekommen. Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.



■ Tierbestandsmeldung 2026

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts –



Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

■ Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

■ Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten drei Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstraße 7a,
01099 Dresden
Telefon: +49 351 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung

Baustellenrapport 12/2025

Schloss Hoheneck

Die Sanierung des Fachwerkhauses ist beendet, die Endabnahme ist erfolgt. Die Arbeiten am Teilobjekt Gesundheitszentrum werden voraussichtlich bis Anfang 2026 dauern. Die Arbeiten zur Sanierung des Ostflügels wurden im November 2025 begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende 2027 an.

Straßenbau und Erneuerung Versorgungsleitungen Alfred-Kempe-Straße zwischen Albrecht-Dürer-Straße und Am Eichenbusch (1. BA und 2. BA)

Die Arbeiten des 1. BA (von Albrecht-Dürer-Straße bis Querweg) sind abgeschlossen. Die Arbeiten des 2. BA (Querweg bis Am Eichenbusch) haben am 3. März begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2025 (Verzug aufgrund Mehraufwand Fels und gescheiterter Hygieneproben Trinkwasser). Gegenwärtig erfolgt der Asphalt einbau. Je nach Witterungsverlauf ist es möglich, dass abschließende Restleistungen im Gehwegbereich erst Anfang 2026 ausgeführt werden können.

Umgestaltung Feldstraße zur Fahrradstraße

Die Arbeiten erfolgen in zwei Teilabschnitten (1. TA von Robert-Koch-Straße bis An der Schiefermühle/2. TA von An der Schiefermühle bis Bachgasse). Die Arbeiten des 1. TA wurden im April 2025 aufgenommen und sind weitestgehend bis auf wenige Restleistungen fertiggestellt. Im 2. TA erfolgt gegenwärtig der Asphalt einbau. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2025 an. Aufgrund noch nicht erfolgter Baufeldfreimachung Gasleitung (Überbau Trinkwasserleitung) im Bereich Weg Fabrikstraße 2/4 kommt es zur Bauzeitverzögerung in diesem Teilbereich. Es ist absehbar, dass die Arbeiten im entsprechenden Teilbereich erst im Frühjahr 2026 abgeschlossen werden können.

Straßenbau und Erneuerung Versorgungsleistungen Lessingstraße zwischen Hohenecker Straße und Skihang (3. BA)

Die Arbeiten des 3. BA haben im April 2025 begonnen. Für den 1. TA (Hohenecker Straße bis Lessingstraße 18) ist Dezember 2025 der Asphalt einbau eingeplant. Aus Gründen der Wintersicherung und Befahrbarkeit der Anlieger werden die Arbeiten des 2. TA (Lessingstraße 18 bis Skihang) erst nach Ende des Winters erfolgen und dauern voraussichtlich bis Juni 2026 an. (Verzug aufgrund Mehraufwand Kanalbau und Fels)

Instandsetzung Heiliger Teich (Hochwasserschadenbeseitigung)

Die Arbeiten wurden Februar 2025 fertiggestellt, die Abnahme mit der Unteren Wasserbehörde ist erfolgt und seit März 2025 wird der Teich wieder angestaut. Das Stau-Ziel ist seit Anfang September erreicht. Als letzte Maßnahme ist eine Ersatzpflanzung im Bereich Heiliger Wald (hinter Tierheim) für Oktober bis Ende Dezember 2025 geplant.

Gehwegbau und Fahrbahnerneuerung August-Bebel-Straße (B 169) – 2. BA von Nr. 34 bis Nr. 66 in Gablenz

Die Arbeiten zur Erneuerung des Abwasserkanals, Erdverkabelung der Strom-Freileitung, Vorbereitung des Breitbandes sowie des Gehwegbaus und der Fahrbahnerneuerung sind abgeschlossen. Der Beginn des 3. BA ist im März 2026 vorgesehen.

Neubau Freianlagen Schlachthof

Die erforderlichen Arbeiten sind bis auf wenige Restleistungen (Geländer Außentreppe) abgeschlossen.

Raum der Kälte Schlachthof

Die erforderlichen Arbeiten sind bis auf wenige Restleistungen (Sicherungsmaßnahmen Absperrgitter Maschinen) abgeschlossen.

Ausbau Ziegelweg 1. BA und 2. BA

Die erforderlichen Arbeiten des 1. BA wurden beendet. Die Arbeiten des 2. BA werden voraussichtlich in März/April 2026 aufgenommen.

Feuerwehrgerätehaus Beutha

Der Baubeginn ist im April 2025 erfolgt. Der Rohbau dauert voraussichtlich bis Anfang 2026 an, es folgt im Anschluss der Innenausbau bis Mitte 2026.

Das Ordnungsamt informiert:

Sicherung der Gehwege im Winter – Anliegerpflichten laut den Straßenreinigungssatzungen der Stadt Stollberg und der Gemeinde Niederdorf

Das Ordnungsamt möchte alle Einwohner der Stadt Stollberg sowie der Gemeinde Niederdorf noch einmal auf die Schneebe räumung im Jahr 2026 hinweisen.



Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken zu räumen. Diese müssen in einer solchen Breite geräumt werden, dass die Sicherheit des Verkehrs, insbesondere ein Begegnungsverkehr gewährleistet ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, sofern die Abgrenzung des Gehweges nicht durch bauliche Maßnahmen erkennbar ist. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg wechselt die Sicherungspflicht jährlich. In Jahren mit gerader Endziffer, 2026, die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke verpflichtet. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass die Gehfläche durchgehend benutzbar ist, und bei Schneeglätte muss die zu räumende Fläche abgestumpft werden.

Der Winterdienst ist in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr und bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

Bürger, die aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, diese Arbeiten auszuführen, sollten sich an einen privaten Hausmeisterservice wenden.

Eine Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken im öffentlichen Verkehrsraum ist nicht gestattet. Der Schnee ist nur im eigenen Grundstück abzulagern bzw. privat zu entsorgen.

Weitere Fragen zur Straßenreinigungssatzung von Stollberg und Niederdorf beantworten Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes jederzeit gern.

Wir wünschen all unseren Kunden und Händlern ein frohes Weihnachtsfest, schöne Fest- und Feiertage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



Ab dem 14.01.2026 starten wir gemeinsam in das neue Wochenmarktjahr.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Wochenmärkte im Januar:
14.01./21.01./28.01.2026

Für Fragen und Anregungen stehen wir gern unter 037296 792-15 zur Verfügung.

Ihr Wochenmarktteam



02.02.2026

PYRAMIDEN-ANHALTEN

HAUPTMARKT STOHLBERG

16.30 Uhr Schülerband Altstadtschule

17.00 Uhr Chor Carl-v.-Bach-Gymnasium

17.30 Uhr "Duo Aaflug"

19.00 Uhr Geistliche Worte von P. Raphael OSB

ab 15:00 Uhr Kreativangebot im Büro Innenstadtmanagement (Herrenstraße 19)

süße & herzhafte Leckereien Punsch & Glühwein

STL
STADT STOHLBERG
TECHNOLOGIE trifft LEBENSGEQUALITÄT

Ein besinnlicher Abend zur Lichtmess

Am Sonntag, dem 2. Februar 2026, lädt die Stadt Stollberg zum traditionellen Pyramiden-Anhalten auf dem Hauptmarkt ein, um gemeinsam die Weihnachtszeit ausklingen zu lassen und das Fest der Lichtmess zu feiern.

Den Auftakt macht die Schülerband der „Altstadtschule“, die unter der Leitung ihres Musiklehrers Herrn Drescher mit bekannten Pop songs für gute Stimmung sorgt, sowie der Chor des „Carl-von-Bach-Gymnasiums“, unter der Leitung von Frau Lorenz, der die Besucher mit warmen Klängen verzaubert.

Als Höhepunkt des Abends dürfen wir das Duo „Aaflug“ begrüßen. Wenn die beiden Vollblutmusiker die Bühne betreten, ist Mitmachen angesagt. Mit einer gelungenen Mischung aus stimmungsvoller erzgebirgischer Volksmusik setzen sie bewusst auf alte Traditionen, verpackt in einem modernen musikalischen Gewand. Gepaart mit ausgewählten Evergreens der letzten 40 Jahre Musikgeschichte und als besonderes Highlight des Abends präsentieren sie eine erlesene Mischung aus Unplugged-Songs. Hierbei wird bewusst auf technische Hilfsmittel verzichtet, um die Songs in ihrer reinsten Form zu erleben – ein Gänsehautfeeling, das niemanden unberührt lässt.

Ein besonderes Highlight des Abends ist das feierliche Ausschalten der Weihnachtslichter, das symbolisch den Abschied von der festlichen Jahreszeit markiert.

Im Rahmen des Winterdorfes erwarten die Besucher süße und herzliche Leckereien sowie wärmende Getränke, die zu einer gemütlichen Atmosphäre einladen.

Für unsere kleinen Gäste lädt der Kulturkreis Stollberg und Umgebung e.V. zum bunten Lichtel-Kreativangebot ein. Von 15 bis 18 Uhr im Innenstadtmanagement auf der Herrenstraße 19.

Ihre Ansprechpartnerin: Viviane Gründig Kultur | Tourismus | Stadtmarketing, Hauptverwaltung, Telefon: 037296 440411
E-Mail: v.gruendig@stollberg-erzgebirge.de

So 11.1	Stollberger Hochzeitstraume Hochzeitsmesse Veranstalter: Gewerbeverein Stollberg	AK E 11:00 B 11:00	Di 10.3	3D-Show Südtirol & Dolomiten im Zaubereich der leuchtenden Berge. Veranstalter: Frey Schmidt	VVK 2 E 18:00 B 19:00
Di 13.1	Harry Potter Musik bei Kerzenschein Veranstalter: AZ Event Production e.U.	VVK 1 E 18:00 B 19:00	So 15.3	Kotrin Weber Fast wie im Kino Veranstalter: Gaudi UG	VVK 1 E 16:00 B 17:00
So 17.1	Neujahrssball 2026 Tanzschule Köhler-Schimmel Veranstalter: ADTV Tanzschule Köhler-Schimmel OHR	VVK 4 E 18:00 B 19:00	Do 19.3	Das Sandtheater Der kleine Prinz Veranstalter: Genius Concerts GmbH	VVK 1 E 18:30 B 19:30
So 18.1	Thomas Rühmann & Band mit eigenen Songs Veranstalter: Buschblum Matkonzert GmbH	VVK 1 E 18:00 B 17:00	So 22.3	Tanztee mit Axel Veranstalter: DGS Stollberg mbH	VVK 2* E 14:00 B 15:00
So 25.1	Uwe Steinle - Nu! Comedy-Abend Veranstalter: Genius Concerts GmbH	VVK 1 E 15:00 B 16:00	Fr 27.3	Podium der Jüngsten Kreismusikschule Veranstalter: Kulturrat Bildungsbetrieb ERZ	VVK 1 B 15:00
So 31.1	Theo(l)ternativ e. V. Es fährt kein Zug nach Ingendwo Veranstalter: Theo(l)ternativ Stollberg e.V.	VVK 3+3€ E 18:30 B 19:30	Mo 30.3	ABBA "Dancing Queen" Show 2026 mit den größten Hits von ABBA Veranstalter: AZ Event Production e.U.	VVK 1 E 18:00 B 19:00
So 7.2	Swingtime mit der BigBand Stollberg Veranstalter: Kulturrat Bildungsbetrieb ERZ	VVK 1 E 18:00 B 19:00	So 11.4	Lieder für Generationen Maschine intim – mit Uwe Hassbecker (Silly) Veranstalter: Stollberg's Bistro-Catering & Event	VVK 1 E 19:00 B 20:00
So 14.2	Mellow – Blow Your Mind! Magie & Illusionen Live! Veranstalter: AGENTOUR & HumorZone GmbH	VVK 1 E 17:00 B 18:00	So 19.4	Frühlingskonzert Bandonionverein Carlsfeld e.V. Veranstalter: DGS Stollberg	VVK 1 E 14:00 B 15:00
So 21.2	Simon & Garfunkel Revival Band Feelin' Groovy Veranstalter: Kulturladen Stoffen Mordorf	VVK 1 E 18:30 B 19:30	Mo 27.4	Filmkonzert mit Musik von Hans Zimmer bei Kerzenschein Veranstalter: AZ Event Production e.U.	VVK 1 E 18:00 B 19:00
So 28.2	Günther & Hindrich Simply unklar Veranstalter: AGENTOUR & HumorZone GmbH	VVK 1 E 19:00 B 20:00	So 3.5	Johann Strauß Gala Traummeladen der Operette Veranstalter: Veranstaltungsbüro Wünsch	VVK 1 E 14:30 B 15:30
So 7.3	Theo(l)ternativ e. V. Es fährt kein Zug nach Ingendwo Veranstalter: Theo(l)ternativ Stollberg e.V.	VVK 3+3€ E 18:30 B 19:30	So 21.6	Picknick Konzert Kreismusikschule Veranstalter: Kulturrat Bildungsbetrieb ERZ	VVK 1 E 13:00 B 14:00
8.3	Theo(l)ternativ e. V. Es fährt kein Zug nach Ingendwo Veranstalter: Theo(l)ternativ Stollberg e.V.	VVK 3+3€ E 14:00 B 15:00	WIR FREUEN UNS AUF SIE!	Wir freuen uns auf Sie! Der Bürgergarten Stollberg wünscht Ihnen viel Freude beim Besuch unserer Veranstaltungen.	

Bürgergarten
STOHLBERG

VORVERKAUFSSTELLEN:

- VVK 1** • sonnenklar.TV Reisebüro Stollberg
Herrenstr. 20
09366 Stollberg
Fon: 037296 927552
- online auf: www.eventim.de
- sowie in allen Freie-Presse-Shops

- VVK 2** • Buch+Kunst Laden Stollberg
Herrenstr. 18
09366 Stollberg
Fon: 037296 3175
- Richter Reisen Lugau
Poststr. 1
09385 Lugau
Fon: 037295 3177

*Bei telefonischer Reservierung bis Dienstag 12 Uhr erhalten Sie die Karten zum vergünstigten Preis.

- VVK 3** • Buch+Kunst Laden Stollberg
Herrenstr. 18
09366 Stollberg
Fon: 037296 3175
- per Mail: karten@thealternativ.de

- VVK 4** • Tanzschule Köhler-Schimmel GbR
Fon: 0371 6947900

Karten auch an der Abendkasse erhältlich.

Nähere Infos zum Programm finden Sie online unter: www.buergergarten-stollberg.de



■ Kreativcafé ¿Kaputt? am 05.01.2026

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.



Jan 2026

Für 2026 die
alterbesten Wünsche!
Wir wünschen uns ein gutes,
neues Jahr zusammen! Mit neuen Ideen
sowie Kraft & Zuversicht
- Euer Team vom Hufelandtreff

Ideen Schmiede

Eine Einladung zum Gedanken-
ausstausch.

» Was planen wir für 2026?

Mittwoch | 14.01. | 15-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

bunter
Kreativ-
Topf

Mittwoch | 28.01. | 15-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt und Hufeland-Gebiet“
Quartiersmanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 09366 Stollberg

Telefon: 037296 884994
Fax: 037296 884993
E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Website: www.stollberg-erzgebirge.de >> Stichwort: ESF

dienstags: 10.00 – 16.00 Uhr
mittwochs: 10.00 – 17.00 Uhr
freitags: nach Vereinbarung

Europa
stärkt dich und
deine Stadt.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalt.

■ Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
E-Mail: post@dasduerer.de, Internet: www.dasduerer.de
- Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- Café „dürer“:** Telefon: 037296/932319
Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr
- Verein „groß & klein“ e.V.:** Telefon: 037296/932321
Kinder-Freizeit-Treff
Neu! Montag-Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr
- Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon: 037295/51326
- Sozialverband VdK (nur mit Anmeldung !!!)**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888,
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 09:00 bis 11:00 Uhr
- Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“**
Jeden Donnerstag, 09:30 bis 11:30 Uhr (nur mit Anmeldung!!!)
- Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- Blutspende HAEMA:** Mittwoch, 14.01., 14:00 bis 19:00 Uhr
- Stricklieseln:** Jeden 2. Dienstag und letzten Donnerstag im Monat 14:00 Uhr
- Spielenachmittag:** Donnerstag, 15.01. 14:00 Uhr
- Frauenfrühstück: Dienstag, 06.01., 09:00 Uhr
- Aquarellfreunde: keine Termine
- SHG pflegende Angehörige: keine Termine
- SHG Parkinson: Montag, 26.01., 13:30 Uhr
- Qi Gong: Dienstag, 13.01. und 27.01., 10:00 Uhr

Bitte beachten Sie die Schließtage im Haus
vom 22.12.2025 bis 01.01.2026

Anzeige(n)

Sie wollen Platz im Garten & Kraft im Boden?

Grünschnitt abgeben &



Kompost mitnehmen!





Erden Rindenmulch Hackschnitzel







► Direktes Beladen von Anhänger & eigenem Kübel
 ► Gleich um die Ecke - schnell, regional & unkompliziert
 ► Lieferung direkt & zuverlässig zu Ihnen nach Hause

Auch Samstags 8-12 Uhr

KVA Kompostier- und Verwertungs GmbH Adorf
Am Eisenweg 3 | 09221 Adorf
03721/880031
info@kva-adorf.de
www.kva-adorf.de

Offnungszeiten
Mo - Fr 7:00 - 12:30 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr

■ Vorschau auf das neue Jahr im Innenstadtmanagement

Ab der zweiten Januarwoche 2026 ist eine neue Ausstellung im „Ideenmarkt“ zu sehen. Die Stollberger Malerin und Keramikerin Christina Reuther zeigt uns ihre Werke unter dem Titel „LEBEN“. Neben Bildern und Keramik gibt es erstmals auch Literarisches im „Ideenmarkt“ Stollberg zu sehen. Frau Reuther stellt uns ihr Buch „Du und ich und das Leben“ vor. Um das „LEBEN in Stollberg“ soll es zur Gesprächsrunde am 30. Januar 2026 im „Ideenmarkt“ gehen. Beginn 19:00 Uhr, Eintritt frei. Zum Pyramideanhalten am 02.02.2026 bietet das Innenstadtmanagement wieder ein generationsübergreifendes Kreativan-gebot zum Thema „Licht“ mit dem Kulturreis Stollberg und Umgebung e.V. an. Zeit: 15:00 bis 18:00 Uhr.

Begleitend zur Ausstellung bieten wir am 12.02. und 19.02.2026 Yoga und Kunst mit Sophie an. Sie haben die Möglichkeit, eine einzigartige Verbindung aus Bewegung und Kreativität kennenzulernen und dabei ein eigenes Kunstwerk zu schaffen. Anmeldung erwünscht, weil diese Session auf 6 Teilnehmer begrenzt ist. Preis inklusive Teezeremonie und Deinem eigenen Meisterwerk: 25,00 €.

Vielleicht haben Sie auch eine Idee oder ein Thema, was zu uns in den „Ideenmarkt“ Stollberg passt, dann freue ich mich von Ihnen zu hören.

IDEENMARKT Stollberg | Innenstadtmanagement
Herrenstraße 19, ehemalige Geschäftsstelle der Freien Presse
Kontakt: Evelin Görner, Telefon 0170/5781872

■ Beratungstag

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
Termine nach Vereinbarung

Ausstellung IDEENMARKT STOHLBERG



12.01.26 29.03.26 LEBEN CHRISTINA REUTHER

Begleitprogramm:
30.01. Galeriegespräch
02.02. Kreativnachmittag
12.02. Kunst & Yoga
19.02. Kunst & Yoga

geöffnet:
Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

STL
STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE MIT
LEBENSQUALITÄT

Veranstaltungen Januar 2026

Datum	Uhrzeit	Stück
Sa, 10.01. Gastspiel	16.00	„Die kluge Bauerntochter“
Fr, 16.01. Gastspiel	10.00	„Ich bin mir selber fremd geworden“
Fr, 16.01. Gastspiel	16.00	„Ich bin mir selber fremd geworden“
Sa, 24.01. Gastspiel	16.00	„Big Helga“

Areal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stolberg
www.theater-burattino.de | info@theater-burattino.de
 Tel.: 037296 - 871 55 | 



Kinderland 2000

Die Innovation in Pädagogik

■ Bundesvorlesetag am 21. November 2025 – und der Hort am Park der Sinne macht mit

Lesen bildet. Das ist nicht neu und braucht auch nicht neu erfunden zu werden und doch kann es immer wieder neue Welten entdecken lassen. Seit einigen Jahren wird es bundesweit mit einem Ehrentag in den Vordergrund gerückt. Das Motto des diesjährigen Bundesvorlesetags war: „Vorlesen spricht Deine Sprache“. Zum größten Teil wurden an diesem Tag an öffentlichen Plätzen, in Schulen, Kitas und Bibliotheken von Erwachsenen den Heranwachsenden vorgelesen. Wir, als „Hort am Park der Sinne“, haben uns an diesem wunderbaren Projekt beteiligt. Die Kinder aus den Klassen 1 bis 4 haben ihre Lieblingsbücher mitgebracht und ganz mutig am Lesepult vorgelesen. Manche Kinder waren so klein, dass sie hinter dem Pult kaum zu sehen waren, dennoch haben sie begeistert gelesen. Alle hörten aufmerksam zu, klatschten fröhlich und freuten sich über jede Geschichte. Viele Hortkinder, Eltern und auch Großeltern waren mit dabei und konnten dabei zuhören.



© Gert Albrecht für DIE ZEIT, Stiftung Lesen,
 Deutsche Bahn Stiftung.

Es war ein schöner Tag, an dem die Kinder zeigen konnten, wie gut sie schon lesen können. Für alle teilnehmenden lesenden Kinder gab es als Dankeschön fürs Mitmachen und für ihren Mut ein Kinderbuch.

Das Team vom Hort am „Park der Sinne“



■ Kinderkunstausstellung unter dem diesjährigen Motto „Kunst ohne Grenzen“

Dieses Projekt wurde unter Leitung von Frau Dr. Elena Shichko aus Belarus im Zeitraum von Oktober bis November 2025 im Rahmen unseres „offenen Hortkonzeptes“ für die Kinder in unserem Atelier angeboten. „Kunst ohne Grenzen“ wurde durch den Kulturrat Erzgebirge-Mittelsachsen gefördert und finanziert. Wir sind sehr stolz, die Bilder nun im Hortgebäude in einer neuen „Kinderkunstausstellung“ zu präsentieren.

Ein großes Dankeschön geht an Frau Shichko, die unsere kleinen Künstler der Klassen 1 bis 4 bei diesem Projekt tatkräftig unterstützt und begleitet hat. Nicht zu vergessen unsere Hortkinder, die mit ihrer Teilnahme für wunderschöne, farbenfrohe und vielfältige Bilder für die neue Ausstellung gesorgt haben. Die Ausstellung wurde am 04.12.2025 zum traditionellen Weihnachtsbasteln im Hort eröffnet und ist bis Februar 2026 zu bestaunen.

Hort am „Park der Sinne“ Stollberg
 Foto/Text: Claudia Müller-Graf



■ Projektskizze

An der Altstadtschule werden am 31.01.2027 fünf Lehrer aus dem Dienst ausscheiden. Das ist ein Fünftel der Lehrerschaft. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird die übergeordnete Dienstbehörde diese Lücke nicht schließen können, da nicht genug neue Lehrer ins System kommen. Alle Versuche des Landesamtes für Schule und Bildung und des Kultusministeriums der Vergangenheit zeigten keinen nachhaltigen Erfolg. Die Versorgungslücke vergrößert sich.



Um den daraus resultierenden Unterrichtsausfall zu reduzieren, versuchen die Schulen vor Ort Lösungen zu finden. Im Erzgebirgskreis haben bereits mehrere Schulen einen „Praxistag“ eingerichtet. An diesem Tag besuchen die Schüler einer Klassenstufe nicht den Unterricht in der Schule, sondern Praxispartner aus der Wirtschaft. Ähnlich dem regulären Berufspraktikum erhalten sie so Einblicke ins Berufsleben und den vielleicht angestrebten Lehrberuf. Dem Praxispartner eröffnet sich die Möglichkeit, eventuell zukünftige MitarbeiterInnen an das Unternehmen zu binden.

Die Ausgestaltung des Praxistages erfordert hinreichend viele Praxispartner (ca. 56 je Klassenstufe). Diese müssten bereit sein, einen oder mehrere Schüler in jeder Unterrichtswoche regelmäßig, zuverlässig und sinnstiftend zu betreuen. Dabei wäre auch ein halbjährlicher Wechsel des Praktikanten/Partners denkbar. Die Koordinierung des Vorhabens wird von der Praxisberaterin der Altstadtschule übernommen.

Bitte prüfen Sie, ob Sie mit Ihrem Unternehmen dieses Projekt gemeinsam mit der Altstadtschule ausgestalten möchten.

Danke.

Wurm, Schulleiter

BEIN WEG IN DIE ZUKUNFT!

TAG DER OFFENEN TÜR AM BSZ “ERDMANN KIRCHEIS”

BADSTRASSE 1
09376 OELSNITZ/ERZGEB.

ZUFAHRT ÜBER GERSDORFER FUSSWEG

**JAN 31, 2026
10 BIS 14 UHR**

Mehr Infos findest du unter: www.bszoelsnitz.de



Am **Samstag, dem 31. Januar 2026**, öffnet das Berufliche Schulzentrum in Oelsnitz seine Türen. In der Zeit von **10:00 bis 14:00 Uhr** wird zum Rundgang durch die Schule (Haus 10) eingeladen. Vor allem Interessenten für eine weiterführende Schulbildung können sich über Bildungsmöglichkeiten informieren und das Schulgelände, gern mit Eltern und Großeltern, inspirieren.

Kompetente Ansprechpartner geben Informationen zum Besuch des Beruflichen Gymnasiums (BGy) – in den Richtungen Informations- und Kommunikationstechnologie sowie Gesundheit und Soziales – der Fachoberschule (FOS) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung sowie zu unseren Ausbildungsberufen in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft, Bau und KfZ-Technik.

Interessierte erhalten an diesem Tag, neben den ersten Einblicken in die Ausbildung und die modernen Räumlichkeiten, auch Hinweise zur Bewerbung.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Schülerinnen und Schüler. Die Umsätze kommen der Abiturklasse zugute.

Die Anfahrt zum Haus 10 erfolgt über den Gersdorfer Fußweg. Es können gern auch die Parkplätze auf dem Gelände an der Badstraße genutzt werden. Der Fußweg zum Haus 10 ist ausgeschildert.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Eberhardt Börner

Dezember

Klein ist der Sonne Himmelsbogen.
Ihr fahles Licht ist kaum entflohen,
da bricht schon tiefe Nacht herein.
Doch wie ein Spiegelbild der Sterne
leuchtet gleichsam in die Ferne
in tausend Fenstern Kerzenschein.
Er sagt, es wird bald Weihnacht sein.



STADT BIBLIOTHEK

Vorlesezeit

Das Interesse der Kinder an Büchern und dem Lesen kann von Klein auf geweckt werden: von den Eltern, in den Kindertageseinrichtungen und natürlich in der Bibliothek. Zu unserer Vorlesezeit führen wir unsere Jüngsten über ein besonderes Leseerlebnis an Bücher und die Nutzung der Bibliothek heran. Das Vorlesen selbst übernehmen unsere Mitarbeiterinnen oder Vorlesepatinnen. Mit ihnen tauchen ihre Kinder in die Sprachmagie und die wunderbar vielfältigen Illustrationen unserer Kinderbücher-Palette ein und können sich in anschließenden Gespräch über das Erlebte austauschen ... und natürlich auch etwas für zu Hause ausleihen – denn Mutti, Vati und die Großeltern sind bestimmt auch prima Vorleser!

6. Januar: Im Schnee lässt es sich super Schlitten fahren. Doch alle Freunde vom kleinen Maulwurf schlafen. Kurzerhand baut er sich selbst einen Gefährten. Zusammen macht es viel mehr Spaß. Und im nächsten Winter geht es weiter.



Ankündigung 2026

Wir laden Sie hiermit herzlich am 22. Januar 2026 zu den Öffnungszeiten zu uns in die Bibliothek ein, um den „Deutsch-Französischen Tag“ und die Eröffnung unserer neuen Lese-Lounge im Obergeschoss zu feiern. Der „Deutsch-Französische Tag“ geht auf das Datum zurück, an dem der Élysée-Vertrag unterschrieben wurde. In unserem großen Veranstaltungsräum im Erdgeschoss können sich die Kleinsten beim Bilderbuchkino in eine andere Welt träumen oder im kleinen Veranstaltungsräum hinter unserer Lese-Lounge ihre Fantasie zu Papier bringen. In unserer frisch renovierten und mit neuen Möbeln ausgestatteten Lounge dürfen Sie sich auf Schallplatten inklusive Plattenspieler mit Kopfhörern, einen frischen Bohnenkaffee, Arbeitsplätze, gemütliche Sitzplätze und die aktuelle Tageszeitung sowie unser umgezogenes Zeitschriftenregal freuen. Dazu reichen wir Ihnen Apfelwein und französisches Gebäck aus unserer Partnerstadt Montigny-en-Gohelle.

„Diese Einrichtung wird mittfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Gefördert durch:



Vom 22. Januar bis 3. März 2026 steht der kleine Veranstaltungsräum außerdem für Kunstinteressierte zur Verfügung. Wer zu Hause nicht die Ruhe findet, um sich kreativ auszuleben, darf unseren Raum dafür nutzen. Material muss jedoch selbst mitgebracht werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU STADTBIBLIOTHEK STOLLBERG 2026

GANZJÄHRIG	MEDIENTHISCH ZUM JAHR DER JÜDISCHEN KULTUR IN SACHSEN
06.01.	VORLESEZEIT
22.01.	“DEUTSCH-FRANZÖSISCHER TAG” UND EINWEIHUNG LESE-LOUNGE
22.01. - 03.03.	PROJEKT KREATIV-RAUM
FEBRUAR	MEDIENTHISCH ZUM BUNDESWEITEN TAG DER KINDERHOSPIZARBEIT (10.02.)
03.02.	VORLESEZEIT
19.02.	KREATIV-HUTZN 2026 - GROSSER SPIELTAG (ANALOG UND DIGITAL)
21.02.	VORLESEWETTBEWERB KREISENTSCHEID
03.03.	VORLESEZEIT
05.03.	EBOOK SPRECHSTUNDE
05.03. - 07.04.	BUCHBASAR
07.04.	VORLESEZEIT
23.04.	KRIMI-LESUNG MIT ANETT STEINER
MAI	MEDIENTHISCH ZUR WOCHE DER MEINUNGSFREIHEIT - „WAS IST WAHR?“
05.05.	VORLESEZEIT
19.05.	OPAC-SCHULUNG
02.06.	VORLESEZEIT
22.06. - 15.08.	BUCHSOMMER SACHSEN UND STOLLBERGER LESESOMMER
07.07.	VORLESEZEIT
20.07.	FERIENVERANSTALTUNG ÜBERRASCHUNGSMIL
04.08.	VORLESEZEIT
21.08.	BUCHSOMMERABSCHLUSSPARTY
01.09.	VORLESEZEIT
03.09. - 06.10.	BUCHBASAR
22.09.	EBOOK-SPRECHSTUNDE
06.10.	VORLESEZEIT
22.10.	SZENISCHE LESUNG: KURZGESCHICHTEN VON ERICH KÄSTNER MIT INES KÖRNER
03.11.	VORLESEZEIT
05.11.	LESEBUHNE LITERATUR IM ERZGEBIRGE E.V.
DEZEMBER	LEBENDIGER ADVENTSKALENDER
01.12.	VORLESEZEIT
07.12.	OPAC-SCHULUNG



Numismatischer Verein Stollberg e.V.

09377 Thalheim, Postfach 1003

Fax: 03721 270124

E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de

Lothar Pfüller, Vorsitzender



Veranstaltungsmeldung

Am **Samstag, dem 10. Januar 2026** findet von **09:00 bis ca. 12:00 Uhr** in der „Turley- Oberschule Oelsnitz/Erzg.“ (Turley-Ring, hinter dem Bergbaumuseum) der nächste Großtausch für alle Freunde geprägten Metalls statt.

Eingeladen sind vor allem die Sammler von **Münzen, Medaillen, Abzeichen, Orden und Ehrenzeichen**, aber auch die Liebhaber von Geldscheinen, Ansichtskarten und heimat-geschichtlichen Dokumenten sind herzlich willkommen.

Natürlich besteht auch hier wieder die Möglichkeit, sich umfassend über die Numismatik beraten zu lassen, auch Münzbestimmung und Werteinschätzung werden durchgeführt.

Möglichkeiten zum Kauf bzw. Verkauf von Sammlungen und Einzelstücken sind ebenfalls vorhanden.

■ Ortsgruppe Stollberg des Behindertenverbandes Landkreis Stollberg e.V.

Im Jahr 2025 war unsere Verbandsarbeit sehr lebendig. Unsere Faschingsveranstaltung, das Sommer- und Herbstfest waren gelungene Veranstaltungen mit vielen Mitgliedern aus allen Ortsgruppen. Hauptsächlich war das Jahr geprägt vom 35-jährigen Bestehen unseres Verbandes. Am 01.07.1990 wurde dieser gegründet. Inzwischen haben wir uns zu einer lebendigen Gemeinschaft entwickelt und sind stolz darauf, eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Behinderungen, für ältere Menschen mit Einschränkungen in unserer Region zu sein. Wir haben in den letzten Jahrzehnten zahlreiche Angebote geschaffen, darunter Beratungs-, Pflege- und Therapieangebote, Betreibung von Kindergärten, kulturelle Veranstaltungen, Angebot von Transportdiensten sowie vielfältige Angebote in den Ortsgruppen. Tatkräftig werden wir von Ehrenamtlichen unterstützt. Ziel ist es, in enger Zusammenarbeit mit Betroffenen, Angehörigen und Betreuerin individuelle Hilfsangebote anzubieten, immer mit dem Fokus auf größtmögliche Selbständigkeit und Teilnahme am Gemeinschaftsleben.

Für die Ortsgruppe Stollberg engagiert sich Frau Morandi gemeinsam mit Frau Czicky mit dem Ziel, Begegnungen zu schaffen, die Gemeinschaft zu stärken und schöne gemeinsame Momente zu erleben. So fand am 11. August in den Räumlichkeiten der Kreisgeschäftsstelle in Lugau ein Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde statt. Die Mitglieder haben das Angebot mit viel Freude angenommen, es fand ein reger Austausch statt. Auch das Herbstfest mit den „Oelsnitzer Blasmusikanten“ in Lugau im September war ein voller Erfolg. Die Stollberger Mitglieder genossen die musikalische Unterhaltung in fröhlicher Atmosphäre. Ende August fuhren wir mit unseren verbandseigneren Kleinbussen nach zum Waldgasthof „Am Sauwald“ in Tannenberg.



unsere alljährlich stattfindende Weihnachtsfeier war groß. Diesmal ging es nach Bärenstein in das Erlebnisrestaurant „Fichtenhäusel“. Fröhlich und besinnlich haben wir bei Adventsmusik mit den „Ehrenfriederdorfer Mädels“ sowie Kaffe und leckeren Stollen die gemeinsamen Stunden genossen.

Nun ist es Zeit, sich von dem sich neigenden Jahr zu verabschieden, verbunden mit der Hoffnung auf ein schönes, erlebnisreiches und friedliches neues Jahr bei bestmöglichster Gesundheit!

Ihre Roswitha Morandi

■ Kontakt:

Telefon: 037295 513-13

■ Vorschau:

Wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten gemeinsamen Nachmittag am 19.01.2026 um 14:00 Uhr in Lugau ein. Fahrdienst wird angeboten.

■ Zauberhafter Bastelnachmittag im Hort am „Park der Sinne“

Am 4. Dezember 2025 öffnete der Hort am „Park der Sinne“ seine Türen für das traditionelle Weihnachtsbasteln, das Groß und Klein gleichermaßen begeisterte. In fröhlicher, vorweihnachtlicher wurde geklebt, gemalt, gelacht und mit viel Fantasie gearbeitet. Zahlreiche Familien -darunter Eltern, Großeltern und Geschwister- folgten der Einladung und nahmen am Ende stolz gebastelte Weihnachtsgeschenke mit nach Hause.

Für die Kinder und Familien wurde dieser Nachmittag zu einem besonderen gemeinschaftlichen Erlebnis. Ein liebevoll dekorerter Kuchenbasar mit allerlei weihnachtlichem Gebäck sorgte für genussvolle Momente. Beim gemeinsamen Weihnachtskaffee wurde Geschichten erzählt, Leckereien geteilt und fröhlich miteinander geplaudert.

Ein herzliches Dankeschön richtet das Hortteam an die vielen engagierten Eltern, die mit ihrer Unterstützung bei der Organisation und dem Verkauf des Kuchenbasars wesentlich zum Gelingen des Festes beitrugen.



Der Bastelnachmittag bleibt für alle Beteiligten ein wunderschönes Erlebnis, das sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Das Team vom Hort am „Park der Sinne“ wünscht allen Kindern und ihren Familien von Herzen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Text/Foto: Claudia Müller-Graf, Yvonne Teichmann



■ Der Gewerbeverein e.V. bedankt sich bei seinen zahlreichen Gästen zum Pyramidenanschieben

Am ersten Adventsonntag wurde auf unserem Hauptmarkt traditionell das „Pyramide anschieben“ zelebriert. In Kooperation mit dem Gewerbeverein Stollberg e.V., dem FC Stollberg und vielen Akteuren wurde auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Fest auf die Beine gestellt. Maxi Bößneck moderierte durch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit der Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V., verschiedenen Kindertanzgruppen der Tanzschule Köhler-Schimmel, einen mitreisenden Chorauftritt der „International Primary School“, einer festlichen Einlage des Gablenzer Posaunenchores und last but not least gab es Live-Musik mit „Traveller“.

Die besinnlichen Worte von Pfarrerin Mechthild Glöckner stimmten die Besucher auf die beginnende Adventszeit ein. Das Highlight war dann wieder der Poetenwettbewerb, an dem sich zahlreiche Stollberger Hobbydichter beteiligten. Mit jeweils einem ausgewählten Gedicht zum Tannenbaum, Schwibbogen, Stern und zur Pyramide wurden die Lichter angeschaltet.

Auch der gute alte Weihnachtsmann war mit im Dienst und nahm die Wunschzettel in Empfang. Im Innenstadtmanagement lud die „Mitmach-Wichtel-Werkstatt“ Kreative zum Basteln ein. Rundum war es eine erfolgreiche Veranstaltung. Wir bedanken uns bei den vielen Helfern und Unterstützern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben.

Save the date – das Pyramideanhalten am 02.02.2026 startet 16:30 Uhr.



NOTRUFATFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Verkehrsunfall, Überfall usw.	110
Polizeirevier Stollberg	900
Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	
www.zahnaerzte-in-sachsen.de	
Giftnotruf	0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom	0800 2305070
Gas	0800 2200922
Fernwärme	03741 145841

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom	0800 2305070
Gas	0371 4514444
Trinkwasser	03763 405405
Abwasser	0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!

Wo? – Was? – Wie? – Wer?

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Freitag, dem 31. Januar 2026
von 14:00 bis 18:00 Uhr



im DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21.

■ Tischtennisturnier um den „Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Stollberg 2025“

Auch in diesem Jahr richtete der TTV Stollberg das Turnier um den vom Oberbürgermeister der Stadt Stollberg gestifteten Pokal aus. Das diesjährige Starterfeld wurde aufgrund der großen Nachfrage auf 28 Spieler aufgestockt. Diese kamen aus 10 Vereinen, von Leipzig bis Coswig. Die weiteste Anreise hatte ein Gastspieler aus Polen. Die Teilnehmer spielen aktiv von der Kreisklasse bis zur 2.Bezirksliga. Das Turnier wurde wieder mit einer Gruppenphase im Spielmodus „Jeder-gegen-Jeden“ begonnen. Danach wurde im „K.O.-System“ weitergespielt. In diesem Jahr schafften die drei Stollberger Spieler Felix Wolfermann, René Lippold und Hendrik Hubl den Einzug in das Viertelfinale. Das erhöhte die Chance auf einen Stollberger Sieger. Für F. Wolfermann und R. Lippold ging der Weg dann weiter ins Halbfinale. Hier musste sich R. Lippold dem Stötteritzer Spieler Erik Lehne geschlagen geben. Auch im Spiel um Platz 3 konnte er leider gegen den Vorjahressieger D. Neuber vom SV Tanne Thalheim nicht gewinnen. Felix Wolfermann, der nach seiner langen Verletzungspause zu alter Stärke und Spielfreude zurückgefunden hat, setzte alles daran, sein Ziel zu verwirklichen. Dieses lautete: Der Pokal bleibt in Stollberg!

■ In einem hochklassigen Finale besiegte er mit viel technischer Raffinesse und guter Taktik

den stark aufspielenden Erik Lehne vom SSV Stötteritz mit 3:1. Der Pokal wurde in der anschließenden Siegerehrung durch den Oberbürgermeister der Stadt Stollberg, Herrn Marcel Schmidt, über-

reicht. Auch er freute sich, dass er den Pokal an einen Stollberger Spieler übergeben konnte. In diesem Jahr wurde wieder ein zusätzliches Doppel-Turnier gespielt. Alle Starter suchten sich selbst einen Doppelpartner und spielten im „K.O.-System“ den Sieger aus. Dieses Turnier konnten die beiden Thalheimer Spieler David Neuber und Jannik Mittag gegen das Stollberger Doppel Wolfermann/Lippold für sich entscheiden. Den dritten Platz erkämpfte sich das Doppel vom SSV Stötteritz Lehne/Esser. Der TTV Stollberg e.V. konnte sich wieder über ein gelungenes hochklassiges Turnier mit einem gut besetzten Starterfeld und zufriedenen Teilnehmer freuen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Unterstützern und Helfern für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr recht herzlich zu bedanken. Unser besonderer Dank geht an den Oberbürgermeister der Stadt Stollberg und dem Team des Rathauses Stollberg für die ständige gute Zusammenarbeit in allen Belangen.

Der Vorstand des TTV Stollberg e.V. wünscht allen Unterstützern, Mitgliedern und Freunden eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit, einen stimmungsvollen Jahreswechsel und für das neue Jahr viel Gesundheit, Erfolg und persönliches Wohlergehen!

*Mario Nebel
1. Vorsitzender TTV Stollberg e.V.*



OBM Schmidt, M. Nebel, E. Lehne, F. Wolfermann, D. Neuber, J. Mühlstädt



M. Nebel, E. Lehne, W. Esser, J. Mittag, D. Neuber, R. Lippold, F. Wolfermann, J. Mühlstädt

■ Volkstrauertag in Gablenz

Zum Volkstrauertag gedachten Gablenzer Einwohner am Ehrenmal der Gefallenen aus beiden Weltkriegen ihres Heimatortes. Der Volkstrauertag ist ein nationaler Gedenktag in Deutschland, an dem seit 1952 der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnert wird. Er macht deutlich, wie tief Kriege in das Leben von Familien und Gemeinden eingegriffen haben – auch in kleinen Orten wie Gablenz. Bislang waren am Ehrenmal nur die Namen der im Ersten Weltkrieg gefallenen Männer lesbar. Zum ersten Mal wurden in diesem Jahr daher auch alle bis dato bekannten 94 im Zweiten Weltkrieg verstorbenen oder vermissten Männer aus Gablenz namentlich genannt. Ihre Namen wurden auf Holztäfelchen festgehalten und von den Anwesenden – darunter auch Kinder und Jugendliche – an den umliegenden Bäumchen angebracht. Möglich wurde dies durch die Zusammenarbeit älterer Einwohnerinnen und Einwohner mit dem Ortschaftsrat, der Gablenzer Feuerwehr, den Pfadfindern Lößnitz und dem Stadtarchiv Stollberg. Solche Formen des Gedenkens sind auch für Kinder und Jugendliche wichtig: Wenn sie die Geschichte ihres Heimatortes kennenlernen und erfahren, welche Schicksale sich hinter den Namen verborgen, stärkt das ihre Bindung an den Ort und fördert ein Bewusstsein für Frieden, Verantwortung und Zusammenhalt.



■ Ein Funken Advent: Kranzbinden im „Lemke-Gut“

Mittlerweile ist aus dem jährlichen Kranzbinden in Beutha eine kleine Tradition geworden, denn schon zum vierten Mal öffneten sich die Türen des „Lemke-Guts“ und es entwickelte sich schnell eine fröhliche, kreative und quirlige Atmosphäre. Knapp 60 Teilnehmerinnen kamen und an langen Tischen wurden aus duftendem Reisig, Zapfen, Gehölzen, Orangenscheiben, Bändern, Kugeln und allerlei Dekomaterial viele individuelle Adventskränze gebunden, die nun auf Tischen und an Türen ihren Platz gefunden haben und uns durch die Adventszeit begleiten.

Ein großes Dankeschön gilt all jenen, die großzügig Reisig, Gehölze, Zapfen und weitere Materialien beigesteuert haben und denen, die im Hintergrund die vielen kleinen Handgriffe erledigt haben, die nicht sichtbar, aber doch so nötig sind!

Und auch der Termin fürs nächste Jahr steht bereits fest: Donnerstag vor dem ersten Advent (26.11.2026).

Text: Nadine Lemke

Fotos: Heike Jahn/Nadine Lemke



■ Stollberg und Galzignano Terme (Italien) besiegen Städtepartnerschaft

Mit großer Freude und Stolz verkünden wir die feierliche Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. und Galzignano Terme am 6. Dezember 2025.

Beide Bürgermeister betonten, dass die Zusammenarbeit und der Austausch nicht nur kultureller Vielfalt dient, vor allem auch neue Freundschaften entstehen lassen soll. Bildung und Begegnung sind der Schlüssel zu einer gemeinsamen Zukunft.

Im Mittelpunkt der Partnerschaft wird der rege Austausch zu Schulstrukturen, schulischen Themen und Projekten stehen – so ist beispielsweise konkret eine Partnerschaft einer italienischen Schule mit der Grundschule Beutha angekündigt worden.

Ein besonderes Erlebnis im Erzgebirge:

Im Rahmen der Vertragsunterzeichnung durfte die italienische Delegation ein ansprechendes Programm in festlicher, weihnachtlicher Atmosphäre des Erzgebirges erleben. Der Besuch traditioneller Weihnachtsmärkte, die Teilnahme an einer Bergparade sowie die Begegnung mit erzgebirgischer Handwerkskunst – von kunstvoll geschnitzten Schwibbögen bis hin zu Räuchermännern und Nußknackern – vermittelten eindrucksvoll die Herzlichkeit und Gastfreundschaft unserer Stadt und Region. Diese Erlebnisse schufen unvergessliche Eindrücke und unterstrichen die kulturelle Vielfalt, die unsere Partnerschaft bereichern wird.

Galzignano Terme ist eine Gemeinde mit 4.280 Einwohnern in der Provinz Padua. Sie liegt in einer hügeligen Landschaft auf etwa 22 m über dem Meeresspiegel und ist sowohl landwirtschaftlich geprägt als auch als Kurort bekannt – ein Hinweis darauf findet sich bereits im Namenszusatz Terme. Das Gemeindegebiet grenzt im Süden an Monselice, Arquà Petrarca und in geringem Maß an Baone, im Norden an Torreglia und Teolo, im Osten an Vò und Cinto Euganeo und im Westen an Montegrotto Terme sowie Battaglia Terme.

Der Ort liegt im Regionalpark der Euganeischen Hügel, am Fuße des Monte Rua und des Monte Gallo, dort, wo die Hügel sanft in die Poebene übergehen. Gemeinsam mit drei angrenzenden Gemeinden teilt sich Galzignano die höchste Erhebung des Gebiets, den Monte Venda. Das neben dem Ortskern mehrere verstreute Dörfer umfassende Gemeindegebiet ist halbkreisförmig von den bewaldeten Hängen des Monte Rua (416 m), des Monte Orsara (362 m) und des Monte Gallo (385 m) umgeben. Die fruchtbaren Hänge werden überwiegend für den Obst- und Olivenanbau genutzt.

Zusammen mit den benachbarten Kurorten Abano Terme, Montegrotto Terme und Battaglia Terme gehört Galzignano Terme zur sogenannten Euganeischen Thermalregion, einem der traditionsreichsten und bedeutendsten Thermalgebiete Europas.

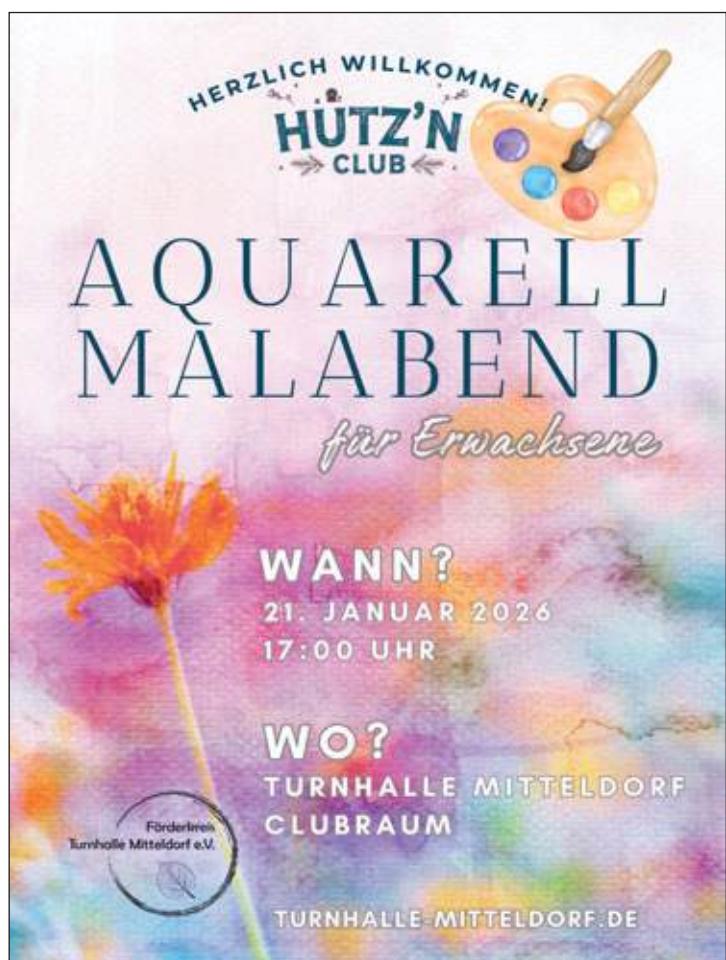
Quelle: Wikipedia



Oberbürgermeister Marcel Schmidt (r.) und Riccardo Masin, Bürgermeister von Galzignano Terme haben den Partnerschaftsvertrag unterzeichnet.



■ Veranstaltungsvorschau Januar und Februar 2026 in der Turnhalle Mitteldorf



■ ESF: Türchen Nr. 1 – lebendiger Adventskalender

Hinter Kalendertür Nr. 1 luden die ESF-Projekte der Lebenshilfe, des Kulturreises und der 3D-Druckwerkstatt zum Zuschauen und Mitmachen ein. Außerdem war die Modellbahn-Ausstellung geöffnet, man konnte den Vereinsmitgliedern bei den Vorbereitungen zur Weihnachtsausstellung zusehen und auch der „Reispoint Gleis 1“ war „am Start“. Ein größerer Besucher-Trupp kam gleich von unmittelbar nebenan: aus dem Jugendclub „Pink Panther“ – das hat uns besonders gefreut.



■ ESF: Kalendertür Nr. 3 im Hufeland-Treff

Eine kleine, gemütliche und sehr kommunikative Runde waren wir: „hinter“ Kalendertür Nr. 3 im „Hufeland-Treff“: In der Woche zuvor standen schon die bunten Deko-Töpfe ganz weit offen. Die Wohnungsbaugenossenschaft „Wismut“ und der Kulturreis hatten uns mit der immergrünen Basis versorgt, und bei der individuellen Gestaltung der Adventsgestecke (danke besonders an Angelika für ihre Unterstützung) ließ jede(r) seiner Phantasie freien Lauf. Auf jeden Fall wurde nicht an weihnachtlichem „Bling-Bling“ gespart.



■ ESF: 3D-Druckwerkstatt

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – und auch in der 3D-Druckwerkstatt wird noch einmal auf die Ideen-Tube gedrückt. Plätzchenausstecher, Geschenke und es werden Pläne für kommendes Jahr gemacht. Wir halten Euch auf dem Laufenden und wer neugierig geworden ist, kommt dienstags, ab 16.00 Uhr einfach mal im „Kultur-Bahnhof“ vorbei.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

■ Liebe Närrinnen und Narren!

Zuerst einmal wollen wir uns bedanken für Euer zahlreiches Erscheinen zu unserer Auftaktveranstaltung im November! Die Halle hat gebebt! Passend zu unserem Motto: „ob Kuh, ob Korn, ob voller Stall – die CVS regiert im Karneval!“ haben wir zusammen im Stall mit den Tieren, Bauern, Dorfkindern und Gästen gefeiert.

Es war für jeden etwas dabei: traditionelle Gardetänze, Tanzmädchen, Büttenreden, Sketche, Showtänze und vieles mehr. Die Showtänze haben dem Motto getreu auf dem Bauernhof gezeigt: einen typischen Tag auf dem Hof, Begegnungen mit den Hofkatzen, wie Dorfkinder feiern und wie der Bauer seine große Liebe gefunden hat. Wir freuen uns schon darauf, Euch im Februar wieder begrüßen zu dürfen!

Am 12.02.2026 findet unser legendärer „Weiberfasching“ statt und am 14.02.2026 die große Hauptveranstaltung. Schnell sein und Tickets sichern lohnt sich. Behaltet gern unsere Social-Media-Kanäle im Blick für den Vorverkauf der Tickets.

■ Weihnachtszeit

Wir wünschen Euch allen eine wundervolle Weihnachtszeit im Kreise Eurer Liebsten und natürlich auch für das neue Jahr nur das Beste! Wir haben die besinnliche Zeit festlich eröffnet zum Anziehen der Pyramide auf dem Marktplatz. Vor Ort waren einige Stände von lokalen Unternehmen und auch der Fußballclub Stollberg und die Abschlussklasse des Gymnasiums vertreten, um die Anwesenden zu verköstigen.

Am darauffolgenden Wochenende fand der traditionelle Weihnachtsmarkt statt, welcher unsererseits mit einer Weihnachtsmannparade unterstützt wurde. Auch dieses Jahr haben unsere Weihnachtsmänner wieder zahlreiche Kinderaugen zum Leuchten gebracht.



Wir freuen uns darauf, das neue Jahr mit Euch zu begrüßen und die aktuelle Saison grandios weiterzuführen. An dieser Stelle wollen wir uns bedanken bei unseren eigenen Mitgliedern, Helfern, Eltern und allen, die uns zu unseren Veranstaltungen vor und hinter Bühne unterstützen. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich.
Einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure CVS

Text und Bilder: Anna Thierfelder

■ Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de



Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche
 - (2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
 - (3) Diakonat, Pfarrstraße 4
- Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

■ Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag	21.12.	09.30 Uhr	Mini-Gottesdienst im Lutherhaus (2)
		09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Oberdorf
		09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Gablenz
Mittwoch	24.12.	15.30 Uhr	1. Christvesper mit Krippenspiel (1)
		17.00 Uhr	2. Christvesper mit Krippenspiel und Predigt (1)
Donnerstag	25.12.	05.00 Uhr	Christmette mit Weissagung der Engel (1)
Freitag	26.12.	09.30 Uhr	Weihnachtsfestgottesdienst mit Abendmahl (1)
Samstag	27.12.	19.30 Uhr	Musikalische Weihnachtsandacht (1)
Mittwoch	31.12.	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (1)
Donnerstag	01.01.	17.00 Uhr	Neujahrsandacht (1)
Sonntag	04.01.	17.00 Uhr	Wiederholung Krippenspiel (1)
Dienstag	06.01.	19.00 Uhr	Musikalische Andacht zum Epiphaniestag (1)
Sonntag	11.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst (1)
Montag	12.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend Katholisches Gemeindezentrum
		19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend Christuskirche Niederdorf
Mittwoch	14.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend Landeskirchliche Gemeinschaft
Donnerstag	15.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend Kapelle am Park
Freitag	16.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend Lutherhaus (2)
Samstag	17.01.	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Christenlehre Action Tag (2)
		19.00 Uhr	Allianz Jugendabend Kapelle am Park Stollberg
Sonntag	18.01.	14.30 Uhr	Ökumenischer Abschlussgottesdienst mit Bläsern und Allianzchor sowie Kinder-GD, anschließend Kirchenkaffee (1))
Mittwoch	21.01.	15.00 Uhr	Seniorenkreis (2)
Sonntag	25.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

- Posaunenchor:** dienstags, 19.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz
Kantorei: montags, 19.30 Uhr, 14-tägig
Flötenchor: mittwochs, 17.30 Uhr
Oratorienschor: mittwochs, 19.30 Uhr

- **Christenlehre Klassen 1 und 2**
montags, 15.30 Uhr

- **Christenlehre Klasse 3 bis 6**
dienstags, 15.30 Uhr

- **Konfirmanden-Kurse Klassen 7 und 8**
dienstags, 16.30 Uhr im Lutherhaus

★ **Musik & besinnliche Texte zur Weihnachtszeit** ★

Am 27. Dezember um 19:30 Uhr ertönen Lieder & Musikstücke zur Weihnachtszeit in der St.-Jakobi-Kirche in Stollberg.

Musik, Texte & Gedanken laden ein, über das Wunder der Weihnacht nachzusinnen & zu meditieren. Freuen Sie sich auf weihnachtlich festliche Musik, für & mit Gesang sowie Piano, Orgel sowie Instrumenten.

– Eintritt frei –

Ein Bild einer Krippe ist im Hintergrund abgebildet.

■ Königreichssaal Jehovahs Zeugen

Chemnitzer Straße 9a 09366 Niederdorf

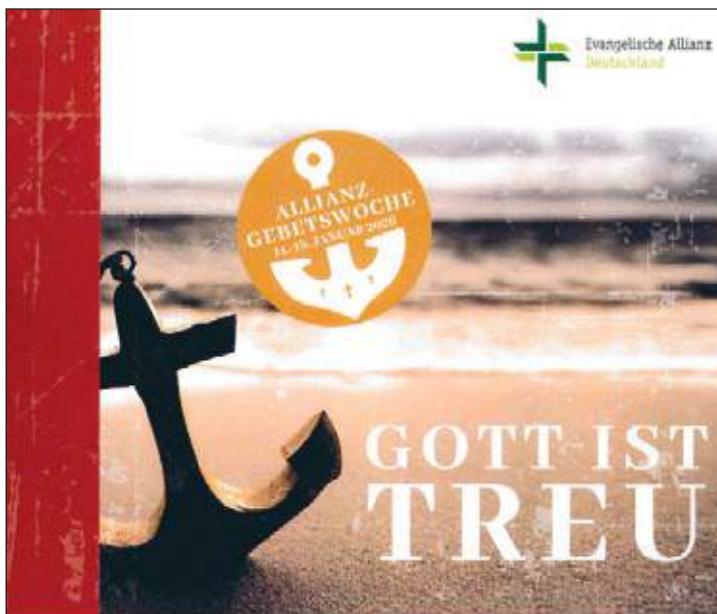
Öffnungszeiten der Versammlungen:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr

Sonntag: 09:30 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

(jw.org-über uns – Zusammenkünfte in meiner Nähe – oder Telefon: 0152-28706522)





Allianzgebetswoche 2026
Veranstaltungen in der Stollberger Ökumene

➤ Montag	12.01., 19.30 Uhr	Röm.- Kath. Pfarrei St. Marien Stollberg (Gem. zentrum a.d. Marienkirche, Pastor H. Dammann)
➤ Dienstag	13.01., 19.30 Uhr	Methodistische Gemeinde (Christuskirche Niederdorf, Pfarrerin M. Gieckner)
➤ Mittwoch	14.01., 19.30 Uhr	Landeskirchliche Gemeinschaft (Haus der LKG, Hohenecker Str. 6, Pastor M. Kropff)
➤ Donnerstag	15.01., 19.30 Uhr	Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Kapelle am Park, Predigerin i.R. Chr. Jenatschke)
➤ Freitag	16.01., 19.30 Uhr	Lutherhaus Ev.-Luth. Kirchgemeinde (Lutherstr. 13, Stollberg, Diakon H. Friedl)
➤ Samstag	17.01., 19.30 Uhr	Jugendabend in der Kapelle am Park
➤ Sonntag	18.01., 14.30 Uhr	Ökumenischer Abschlussgottesdienst in der St.-Jakobi-Kirche Stollberg mit Bläsern und Allianzchor (anschließend Kirchenkaffee)



**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Stollberg
Kapelle am Park**



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de
www.baptisten-stollberg.de

03.01.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
04.01.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
07.01.26	15.00 Uhr	Frauentreff
10.01.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
11.01.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
16.01.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
21.01.26	19.30 Uhr	Gebetsabend im Rahmen der Allianz-Gebets-Woche
23.01.26	16.00 Uhr	Kindernachmittag
25.01.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
28.01.26	09.00 Uhr	Muttifrühstück
30.01.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
31.01.26	19.30 Uhr	Jugendstunde

■ Römisch-katholische Gemeinde St. Marien Stollberg

09366 Stollberg, Zwickauer Str. 2
Tel: 037296 87994, Pater Raphael

Gottesdienstzeiten:

sonntags: 10:30 Uhr
mittwochs: 09:00 Uhr

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

Hohenecker Straße 6, Anfragen über:
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103

Sonntag	21.12.	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier
Samstag	27.12.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	28.12.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl und Sonntagschule
Sonntag	04.01.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Donnerstag	08.01.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	11.01.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Montag	12.01.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
		19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend im Katholischen Gemeindezentrum
Dienstag	13.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend in der Christuskirche Niederdorf
Mittwoch	14.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Donnerstag	15.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend in der Kapelle am Park
Freitag	16.01.	19.30 Uhr	Allianz-Gebetsabend im Lutherhaus
Samstag	17.01.	19.00 Uhr	Allianz-Jugendabend in der Kapelle am Park
Sonntag	18.01.	14.30 Uhr	Allianz-Abschlussgottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in der Jakobi-Kirche
Donnerstag	22.01.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	25.01.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule

Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber/redaktioneller Teil:

RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im „STOLBERGER Stadtanzeiger“ sowie online) erteilt wurde.

■ Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Straße 87
Pastor Michael Kropff
Robert-Koch-Straße 1, 08297 Zwönitz
Telefon Büro Zwönitz 037754 79 39 53
E-Mail: michael.kropff@emk.de



Heilig Abend, 24.12.25 22:30 Uhr Krippenspiel unter freiem Himmel

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.25

09:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Thalheim

10:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Lößnitz

Sonntag 28.12.25 09:00 Uhr Bezirksgottesdienst in Niederdorf

Silvester 31.12.25 16:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Auch im 28. Jahr nach der Erstaufführung unseres Krippenspieles unter freiem Himmel wird es unsere Verkündigung der Frohen Botschaft von Weihnachten in Form des Open-Air Krippenspieles geben. Mancher hat die Rolle gewechselt oder andere Spieler haben übernommen, aber die Botschaft ist die gleiche. Auch wenn es anmutet, die Vorbereitungen, die Proben und dann auch die Aufführung bedeuten Stress pur – so ist es in keinem Fall. Wir sind eine bunte Gemeinschaft aus verschiedenen Gemeinden, Christen, Nichtchristen – und trotzdem verbindet uns die Frohe Botschaft von der Geburt unseres Retters. Das bedeutet für uns Weihnachten, nicht Geschenke oder gutes Essen.

Wir freuen uns, wenn Menschen aus ganz unterschiedlichen Orten am Heiligen Abend auf die Felsenbühne unserer Christuskirche kommen, um zu sehen, was in der Heiligen Nacht geschehen ist und um gemeinsam dieses Ereignis zu erleben. Sehr viele Besucher erzählen uns immer wieder, dass sie zwar nicht an Gott glauben, dass es aber eine innere Ruhe, eine innere Zufriedenheit in ihnen auslöst, wenn sie gemeinsam mit vielen anderen dieses Krippenspiel erleben. Das verbindet und macht froh. Gerade in dieser schwierigen Zeit mit Kriegen und Naturkatastrophen ist es wichtig, gemeinsam etwas Gutes und Schönes zu erleben, Frieden zuerst in sich selbst zu finden und diesen dann weiterzugeben. Das befreit und das ist unser Wunsch an alle: Findet euren inneren Frieden, dann ist es leichter für euch, Frieden weiterzugeben. Gesegnete Weihnachten euch allen!

Seid herzlich willkommen auf der Felsenbühne in Niederdorf zum Krippenspiel unter freiem Himmel.



Foto: Bettina Iffland



■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen
Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.	

■ **Postanschrift:**
Gemeinde Niederdorf
Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
Telefon: 037296 2048
Fax: 037296 15432
E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
Homepage: <https://www.niederdorf-erzgebirge.de>

■ Ortsübliche Bekanntgabe zum Beteiligungsbericht der Gemeinde Niederdorf für das Berichtsjahr 2024

Gemäß § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung ist dem Gemeinderat jährlich ein Bericht über die Eigenbetriebe, die Zweckverbände und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts vorzulegen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Dem Gemeinderat Niederdorf wurde am 01.12.2025 in öffentlicher Sitzung der Beteiligungsbericht für das Berichtsjahr 2024 vorgelegt.

Gemäß § 99 (4) der Sächsischen Gemeindeordnung besteht ganzjährig die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Beteiligungsberichtes zu den allgemeinen Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1 in 09366 Stollberg.

Niederdorf, 02.12.2025

Stephan Weinrich
Bürgermeister



■ Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil des Gemeinderates am 01.12.2025 gefasst:

Beschlussnummer 25/025/023

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 der Gemeinde Niederdorf

Beschlussnummer 25/027/024

Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde Niederdorf mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026

Beschlussnummer 25/028/025

Beschluss über den Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2026

Beschlussnummer 25/029/026

Ankauf einer Teilfläche von ca. 3000 bis 4.000 m² aus dem Grundstück Flurstück 788/18 Gemarkung Niederdorf

Beschlussnummer 25/030/027

Beschluss des Gemeinderates zur Annahme von Spenden

Beschlussnummer 25/031/028

Beschluss von Ausgaben während der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

■ Traditionelles Knutfest der Jugendfeuerwehr Niederdorf lädt zum Jahresauftakt ein

Wenn auf der Festwiese das große Lagerfeuer entfacht wird und der Duft von Bratwürsten in der Luft liegt, ist es wieder so weit: Die Jugendfeuerwehr Niederdorf lädt am Samstag, dem 10. Januar 2026, zum traditionellen Knutfest ein. Ab 16:30 Uhr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf ein stimmungsvolles Winterfest freuen, das Gemütlichkeit und Gemeinschaftsgeist verbindet. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Neben frischen Bratwürsten warten Knüppelkuchen, heißer Glühwein und alkoholfreier Kinderpunsch darauf, kalte Hände und Herzen zu wärmen. Gleichzeitig setzt das Fest ein Zeichen für Nachhaltigkeit: Wer möchte, kann seinen eigenen Becher mitbringen und so einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Das Knutfest bietet eine wunderbare Gelegenheit, die ausgedienten Weihnachtsbäume in geselliger Runde zu verabschieden und zugleich das neue Jahr gemeinsam mit Familie, Freunden und Nachbarn zu begrüßen. Die Jugendfeuerwehr führt diesen beliebten Brauch auch 2026 fort und freut sich darauf, mit allen Gästen einen entspannten und fröhlichen Abend zu verbringen.

Die **abgeschmückten Weihnachtsbäume** werden am **Vormittag des 10. Januar 2026** von der Jugendfeuerwehr direkt an den Haushalten eingesammelt. Dafür sollten sie gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt werden. (Anmeldung unter: jugendfeuerwehr@feuerwehr-niederdorf.de) Alternativ können Bäume auch direkt zum Festgelände mitgebracht werden.

Die Jugendfeuerwehr Niederdorf freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die diese winterliche Tradition mit Leben erfüllen. **Alle sind herzlich eingeladen**, gemeinsam einen warmen, geselligen Start ins neue Jahr zu erleben.



■ Herzlichen Dank an unseren Sponsor EASTEC GmbH!

Niederdorf – Große Freude herrschte am 20.11.2025 auf dem Sportplatz des FSV Niederdorf e.V., als der Verein offiziell einen neuen Trikotsatz sowie hochwertige Trainingsanzüge für die D-Jugendmannschaft entgegennehmen durfte. Möglich gemacht wurde diese wichtige Unterstützung durch die EASTEC GmbH, die sich seit Jahren als starker Partner des Vereins engagiert.

Zur feierlichen Übergabe war EASTEC durch den geschäftsführenden Gesellschafter Herrn Rohr vertreten, der den jungen Spielerinnen und Spielern die neue Ausstattung persönlich überreichte. Die Kinder präsentierten sich in ihren neuen Vereinsfarben und bedankten sich gemeinsam mit ihren Trainern und den Verantwortlichen des FSV.

Dieses Engagement trägt dazu bei, dass unsere jungen Talente mit Freude und Stolz auf dem Platz stehen können – ein wichtiger Beitrag zur Förderung des Jugendfußballs in unserer Region.

Im Namen des gesamten Vereins und besonders unserer D-Jugend: Vielen Dank, EASTEC!



Übergabe vom Trikotsatz und Trainingsanzüge durch Herrn Rohr (links) den geschäftsführenden Gesellschafter der EASTEC GmbH.

Zum Abschluss möchte der FSV Niederdorf e.V. auch allen weiteren Sponsoren und Unterstützern ein großes Dankeschön aussprechen – darunter:

- Frank Schmieder Baudienstleistung Messebau, Montageservice
- Michel Rother Deutsche Vermögensberatung
- Dachdeckerbetrieb GmbH Wilfried Aurich
- K&W Informatik GmbH
- Metallrecycling Gränz GmbH
- Apotheke Uranus Stollberg

und vielen weiteren Partnern, die den Verein in der laufenden Saison mit ihrer Hilfe und ihrem Vertrauen begleiten. Ohne diese Unterstützung wäre die erfolgreiche Jugendarbeit in Niederdorf nicht möglich.

Der FSV Niederdorf e.V. sagt: Danke für die tolle Unterstützung – gemeinsam für unsere Jugend!



Frank Schmieder (mittig) überreicht die neuen Trainingspullover der F-Jugend.

■ Adventszeit bei den „Niederdorfer Dorfmääd“

Die Adventszeit hat für uns „Niederdorfer Dorfmääd“ einen ganz besonderen Zauber – und das wollten wir auch in diesem Jahr wieder gemeinsam erleben. Den Auftakt bildete am 29. November eine kleine, interne Hofweihnacht im „Helm-Gut“ mit unseren Familien und Freunden. Der Hof war liebevoll dekoriert, überall funkelten Lichter, und der Duft von heißen Getränken und frisch Gegrilltem lag in der Luft. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – mit leckeren Getränken, Grillgut vom „Erzgebirgischen Weiderind“ sowie köstlichem Brot von den „Brotpiraten“. Wie es bei uns Tradition ist, steuerte jeder etwas bei, sodass ein reich gedecktes, abwechslungsreiches Buffet entstand. Für die Kinder gab es eine Bastelecke und ein kleines Kino – hier konnten sie gemütlich Filme schauen – ein Highlight, das für strahlende Augen sorgte und den Erwachsenen Zeit zum entspannten Beisammensein schenkte.

Ein herzliches Dankeschön an Axel und Bianca Helm, die uns ihren Hof geöffnet und diesen Abend möglich gemacht haben.

Am 3. Dezember führten wir unsere Adventstradition mit einem gemütlichen Hutzenabend fort. Bei Fondue und Glühwein wurde gelacht, geplaudert und die wohlige Wärme des Zusammenseins genossen. Auch dieses Mal war Kreativität gefragt: Beim Basteln entstanden kleine Kunstwerke, während das „Schrottlichteln“ wieder für viele überraschende und lustige Momente sorgte. Gemeinsam ließen wir das Jahr Revue passieren, erinnerten uns an schöne Momente, an Herausforderungen, die wir gemeinsam gemeistert haben, und blickten voller Freude auf das kommende Jahr, in dem wir wieder viel miteinander erleben möchten.

Wir, die „Niederdorfer Dorfmääd“, wünschen allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage im Kreise eurer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Und wer Lust hat, Teil dieser Gemeinschaft zu werden – neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!



■ 3. Platz für die Vorschüler Merle und Rudolf beim Adventskalender-Malwettbewerb

Wie jedes Jahr beteiligten wir uns auch dieses Jahr an dem Malwettbewerb von „eins Energie“. Aufgabe war es, einen Adventskalender kreativ zu gestalten. Das Motto hieß „Zeigt uns eure bunte Weihnachtswelt, so bunt wie unser Schornstein“. Dabei sollten die Kinder die bekannte Chemnitzer Esse mit einbinden oder deren Farben im Bild nutzen.

Rudolf und Merle zauberten ein wunderschönes Bild mit dem Weihnachtsmann neben einem großen Geschenketurm in den entsprechenden Farben. Und tatsächlich ... unsere beiden Künstler erreichten einen tollen 3. Platz von 14.000 Einsendungen aus 550 Kitas und Grundschulen! Am 2. Dezember besuchte „eins Energie“ unsere Kita in Niederdorf und überreichten uns einen schönen Preis.

Wir sind so stolz auf unsere schlauen „Vorschul-Füchse!“

*Lieben Dank an Merle, Rudolf und „eins Energie Sachsen“,
Eure Kita „Wirbelwind“ aus Niederdorf*



■ Niederdorfer Tischtennis-Freizeitsportler überzeugen auch im Doppelturnier

Am Mittwoch, dem 19. November 2025, fand in der Niederdorfer Sport- und Freizeithalle das vom einheimischen Verein TT Niederdorf organisierte Tischtennis-Doppelturnier für „Nichtaktive“ statt. Wie bereits beim Einzeltturnier im Frühjahr war das Interesse enorm – Teilnehmende aus nah und fern sorgten für eine volle Halle und spannende Wettkämpfe.

Insgesamt 28 Doppelpaarungen aus der Region zwischen Oberwiesenthal und Freiberg gingen an den Start. Von 09:30 Uhr bis etwa 15:00 Uhr wurde in vier Gruppen intensiv um den Einzug in die Finalrunde gespielt. Die starke Form der Niederdorfer Freizeitsportler zeigte sich erneut deutlich: Unter den vier Finalteams stammten gleich drei aus Niederdorf. Für die mehrfachen Finalisten Schulze/Pfüller reichte es dieses Mal zu Platz 4. Ihre Vereinskameraden Rosenlöcher/Schiebold belegten Platz 3. Im Endspiel mussten sich Raab/Keller schließlich dem überlegenen Chemnitzer Duo Surdziel/Kluger geschlagen geben – dennoch ein hervorragendes Ergebnis für den Gastgeberverein.



Besonderes Lob gilt Turnierleiter Gunter Oßmann, der das Turnier souverän und umsichtig leitete. Auch organisatorisch war die Veranstaltung bestens vorbereitet: Ein herzlicher Dank geht an alle beteiligten Sportfreunde für den reibungslosen Ablauf sowie an die fleißigen Helferinnen am Imbiss-Stand.

Viele Teilnehmer kündigten bereits bei der Verabschiedung an, auch beim Einzeltturnier im Frühjahr 2026 wieder dabei sein zu wollen.

*Mit sportlichen Grüßen
Johannes Grünzig*

